

Grillen Sie mal öko!

Umweltfreundlich grillen – auch das geht. Der World Wide Fund for Nature (WWF) gibt entsprechende Tipps. Verwenden Sie Holzkohle, die das FSC-Siegel trägt. Das Siegel steht für die Umsetzung der Forderungen an die nachhaltige Entwicklung für Wälder. Zu haben ist die Holzkohle in Baumärkten, Supermärkten und an Tankstellen. Statt eines chemischen Brandbeschleunigers empfiehlt der WWF, einen Kaminanzünder zu verwenden. Zu guter Letzt: Das Grillgut ist auf Bratplatten aus Metall oder Speckstein gut aufgehoben.



Last Minute Vertikutieren

Jetzt ist allerhöchste Zeit, den Rasen zu vertikutieren, um ihn gut in seine Wachstumsperiode starten zu lassen. Wenn Sie bis jetzt noch keine Zeit dafür hatten: Baumgart-Ganz Natur! nimmt Ihnen das Vertikutieren ab. Zu Sonderkonditionen: **Wenn Sie uns Ihren Auftrag bis zum 8. Mai 2009 erteilen, gönnen wir Ihrem Rasen eine kostenlose Zusatzbehandlung mit ökologischem Moosvernichter.** Wir kümmern uns auch um Bodenproben und sagen Ihnen was ihr Rasen braucht. Rufen Sie uns an: Wir kommen zu Ihnen, beraten Sie und machen Kostenvoranschläge – unverbindlich und kostenlos.

Baumgart
ganz Natur!

Gabriele Baumgart

Dipl.-Ing. (FH) für
Landschaftsnutzung u. Naturschutz
Landschaftsgärtnerin
e-mail: kontakt@ganz-natur.de
web: www.ganz-natur.de

Baumgart - Ganz Natur! Wir gestalten und pflegen Ihren Garten nach Ihren Wünschen und bleiben der Natur treu:
Dünger: es werden stets organische Dünger verwendet z.B. Wurmhumus, Hornspäne, Guano, Steinmehl
Pflanzungen: Erhalt von Artenreichtum in Ihrem Garten durch Verwendung von blütenreichen, einheimischen Arten

Baumgart - Ganz Natur!

Ökologischer Gartenbau
Beratung - Gestaltung - Pflege
Rosenhofstr. 11
20357 Hamburg
Tel. 040/22 62 99 92
Fax 040/22 62 99 93

Materialien: für Wege- und Mauerbau werden vornehmlich regionale Naturmaterialien und Verlegetechniken verwendet (z. B. Klinkerpflaster)
Ökologie: wir helfen Ihnen eine grüne Oase für Sie, Pflanze und Tier zu schaffen und zu erhalten - denn **unsere Mitwelt liegt uns am Herzen!**

Baumgart

ganz Natur!

Mai 2009/ Nr. 25

Tipps für Ihren Garten

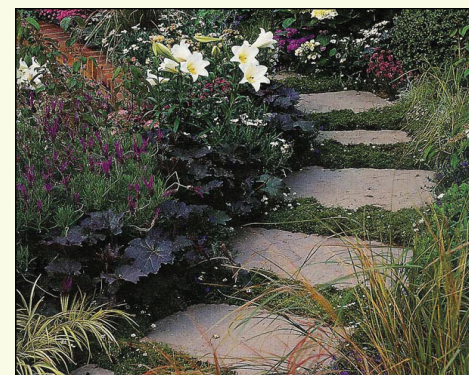
Liebe Gartenbesitzerin! Lieber Gartenbesitzer!

Natursteine sind wunderschöne Gestaltungselemente für unsere Gärten. Ihre Formen und Farben wirken so unvergleichlich lebendig und einzigartig. Wo sich lebendige Natur mit natürlichen Materialien paart, da entsteht spürbare Harmonie. Aber leider auch ein bitterer Beigeschmack: Viele Natursteine

steine ohne diese Form der inhumanen Kinderarbeit gefördert wurden. Verantwortungs-

bewusste Importeure haben sich davon vor Ort in den Steinbrüchen überzeugt, und zwar unangemeldet, um Manipulationen auszuschließen.

Baumgart-Ganz Natur! arbeitet mit Unternehmen zusammen, die nachweisen



Charmant und geheimnisvoll: Weg aus Naturstein-Trittplatten begleitet von Stauden

können, dass sie die Natursteine von zertifizierten Importeuren beziehen. Und wann immer Sie Natursteine einsetzen möchten: Bitte achten auch Sie darauf. Damit die Kinder dieser Welt auch Kinder bleiben dürfen.

Herzlichst
Ihre

Inzwischen gibt es ein Zertifikat – Xerti-fiX – das sicherstellen soll, dass die Natur-

können, dass sie die Natursteine von zertifizierten Importeuren beziehen. Und wann immer Sie Natursteine einsetzen möchten: Bitte achten auch Sie darauf. Damit die Kinder dieser Welt auch Kinder bleiben dürfen.

Herzlichst

Ihre

Gabriele Baumgart



Mai 2009

Fr	1	Windet's am ersten Mai, dann das ganze Jahr
Sa	2	
So	3	Schnecken bekämpfen
Mo	4	Forsythie auslichten
Di	5	Regen zu Christi Himmelfahrt, macht dem Bauern die Erde hart
Mi	6	
Do	7	Schöne Eichblüt' im Mai bringt ein gutes Jahr herbei
Fr	8	Himbeeren anbinden, Himbeerkäfer mit Vergissmeinnicht bekämpfen.
Sa	9	
So	10	
Mo	11	Heidelbeeren und Preiselbeeren pflanzen
Di	12	Einjährige auspflanzen
Mi	13	Servatius Mund der Ostwind ist, hat manch Blümlein totgeküßt
Do	14	Pflanzenstärkungsmittel spritzen
Fr	15	Kalte Sophie sät Lein, zu gutem Gedeihn
Sa	16	Wasserpflanzen anpflanzen
So	17	
Mo	18	Neue Blumenwiesen anlegen
Di	19	Alte Blumenwiese nicht betreten
Mi	20	
Do	21	
Fr	22	
Sa	23	
So	24	
Mo	25	Die Witterung an St. Urban, zeigt des Herbstes Wetter an
Di	26	
Mi	27	
Do	28	
Fr	29	
Sa	30	Sankt Wigand, dieser böse Tag, zuletzt noch Nachtfrost bringen mag
So	31	

Effekte und Akzente: Gestalten mit Naturstein

Das „Gesamtkunstwerk Garten“ bietet immer neue Gestaltungsmöglichkeiten. Niemals ist er wirklich ganz fertig. Eine Idee zieht immer eine nächste nach sich. Lassen Sie sich deshalb in dieser Ausgabe von uns inspirieren – zum Gestalten mit Natursteinen. Trittsteine, Gartenwege, Terrassengestaltung, Außentreppe, Garagenauffahrten, Grillplätze: Überall hier kommen sie gut zur Geltung, die Natursteine Basalt, Granit, Porphyr, Kalkstein, Sandstein & Co. Sie setzen Akzente durch Farbspiele, durch ganz variable und individuelle Gestaltungsformen, durch Kombinationen mit- und untereinander. Der Charme des Natürlichen und Ungenormten entspricht ganz und gar dem Eigenwilligen der Natur. Und die Einsatzmöglichkeiten, die wir hier als Anregung skizziert haben, lassen sich noch erweitern. Trockenmauern oder kleine Abgrenzungs-

wälle bieten über ihre reine Funktion hinaus auch noch jede Menge verlockenden Lebensraum für kleine und kleinste Lebewesen, die zum notwendigen Gleichgewicht der Natur beitragen. Bleibt noch die



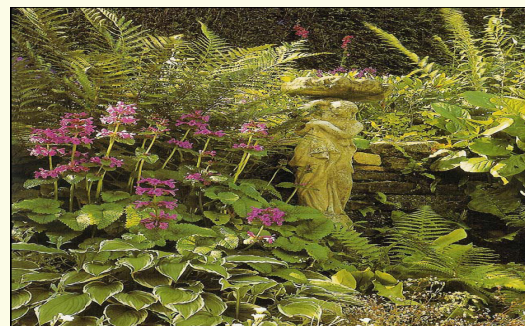
Ein ganz besonderer Reiz: Gestaltung aus einer Kombination verschiedener Natursteinmaterialien

Idee für Steinmöbel, eine große Natursteinplatte lässt sich mit entsprechendem Unterbau zu einem schönen Tisch für gesellige Runden im Grünen umfunktionieren. Macht das nicht Lust auf Naturstein?



Was tun mit großen Rasenflächen?

Zweifellos, große grüne Rasenflächen wirken beruhigend. Aber auch Abwechslung braucht der Mensch, so ein wenig „Erlebnis-



Dieses Stauden-Schattenbeet lässt Landschaften entstehen

garten“. Wie also lassen sich große Flächen so gestalten, dass beide Aspekte zu ihrem Recht kommen? Ein Vorschlag: Schaffen Sie kleine Inseln, ob als „Grün im Grün“ oder als Natursteinplätzchen mit Blick auf Sonnenuntergang, die auf

kleinem Weg oder auf einladend verlegten Trittplatten zu erreichen sind. Wenn das Plätzchen oder der Weg dahin mit duftenden Kräutern

wie Lavendel, Rosmarin oder Thymian gesäumt ist, steigert sich der sinnliche Genuss sogar. Geschickt zusammengestellte Kräuter bereichern das Grün um verschiedene Schattierungen. Inseln aus Stauden-Inseln sorgen für bunte Farbtupfer. So – und mit noch vielen anderen Ideen – entsteht aus der Monokultur Rasen eine kleine Landschaft, die Entspannung und Spannung zugleich bietet. Für Körper,

Geist und Seele. Gefällt Ihnen diese Vorstellung? Haben Sie sogar schon Idee dazu? Dann lassen Sie uns darüber sprechen. Wir, das Team von Baumgart-Ganz Natur! bringen unsere Erfahrung in Gestaltung und Umsetzung mit.